

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

346 (14.12.1895) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 346. Viertes Blatt.

Samstag den 14. Dezember

1895.

Bekanntmachung.

Samstag den 14. ds. Mts., Vormittags 11 Uhr, wird eine Kiste geräucherter Fische, 106 kg, in diesseitiger Empfangsgüterhalle öffentlich versteigert.

Güterverwaltung.

Daglanden.

Zwangsvollstreckung.

Montag den 16. Dezember 1895, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Pfandlokal, Gemeindehaus zu Daglanden, nachverzeichnete Gegenstände gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 130 Garben Frucht, 30 Zentner Heu, 5 Ster Holz, 60 Säbner, 6 Säue, 5 Kanarienvögel, 2 Käfige, 1 Drahtgitter, 1 Wasserkanne, 2 Schränke, 3 Silber, 1 Blumentisch und sonstiges Verschiedenes.

Karlsruhe, den 12. Dezember 1895.
Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Bulach.

Schweinefasel-Versteigerung.

21. Die Gemeinde Bulach läßt am Dienstag den 17. Dezember d. J., Nachmittags 3 Uhr, im Hause des Faselhalters, Haus Nr. 33, einen fetten, zurucht untauglichen Schweinefasel gegen baare Bezahlung versteigern, wozu die Steigerungsliebhaber freundlichst eingeladen werden.

Bulach, den 13. Dezember 1895.
Der Gemeinderath.
F. Bohner, Bürgermeister.

Wohnungen zu vermieten.

*21. Bahringersstraße 80 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
— Uhländstraße 12 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter Dittes, Hebelstraße 4.

Herrschaftswohnung am Kaiserplatz von 6-12 Zimmern, Balkon, Bad etc. (Bel-Etage) ist per April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

Für Maler und Photographen.

Das Haus Schillerstraße 24, Ecke Goethestraße, bestehend in
I. Stock 5 Zimmern nebst Zugehör,
II. Stock Maleratelier nebst Zugehör,
zusammen oder getheilt event. mit dem anstößenden Garten per sofort oder später zu vermieten.
Näheres beim Eigentümer Kaiserstraße 139, eine Treppe hoch links.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern (Hinterhaus ausgeschlossen) wird von einer kleinen Familie auf 15. Januar zu mieten gesucht. Adressen unter Nr. 8040 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
— Herrschaftliche kleine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Balkon nebst Zugehör in bevorzugter Lage auf April 1. J. von einem jungen Ehepaar zu mieten gesucht. Preis 800-1050 M. Gest. Offerten unter Nr. 8037 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Zirkel 36, in sehr ruhigem Hause, ist ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.
* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer in anständigem Hause ist sofort oder später zu vermieten: Göttestraße 7, drei Treppen hoch.
* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist mit Pension auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Bahringersstraße 34 im 3. Stock.
* Akademiestraße 65 ist im 3. Stock ein schönes, helles, fein möbliertes Zimmer mit 1-2 Betten auf 1. Januar zu vermieten mit oder ohne Pension.

*21. Sophtenstraße 81c ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ohne Vis-à-vis, mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock.

* Ein unmöbliertes, schönes Manfardenzimmer im 3. Stock, auf die Straße gehend, ist mit Kochofen auf 1. Januar an eine solide Frauensperson zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 26 im 2. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Uhländstraße 19 im 2. Stock.

Gesucht

auf 6-8 Tage ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Frühstück in der Nähe des Mühlburger Thors. Offerten unter Nr. 8038 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein in allen häuslichen Arbeiten erfahrenes zuverlässiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet auf Weibnachts Stelle. Kochen nicht erforderlich. Näheres Luisenstraße 35 im zweiten Stock.

* Gesucht wird auf's Ziel von einem ledigen Herrn eine gefähete Person, welche gut bürgerlich kochen kann und sich allen sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres zu erfragen von 11 bis 12 Uhr Vormittags und 6-7 Uhr Nachmittags: Kriegstraße 63, parterre.

N. * Stelle findet 1 Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, für eine feine Herrschaft nach auswärtig; ferner suchen und finden Stellen Mädchen aller Branchen durch Frau Noe, Leopoldstraße 33.

U. Sch. **Dienstpersonal aller Art** findet sofort und auf's Ziel Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein besseres Mädchen, welches gut kochen und nähen kann sowie im Hauswesen tüchtig ist, sucht Stelle. Offerten unter Nr. 8008 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein anständiges, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und die übrige Hausarbeit verrichtet, sucht Stelle auf's Ziel zu einer kleinen Familie. Näheres bei Fr. Schäfer, Luisenstraße 4.

* Stellen suchen: mehrere sehr gut empfohlene Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kinderfrauen, alle mit Zeugnissen versehen, durch das Vermittlungsbüreau **A. Bliuk**, Bahnhofstraße 26.

* Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen und sonst alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht Stelle auf Weibnachten bei einer kleinen Familie. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Bürgerstraße 11 im 2. Stock des Seitenbaues.

Kuz- & Modewaaren.

I. Verkäuferin,

I. Arbeiterin

für mittleren und feineren Genre per Februar oder später gesucht. Jahresstellen, gutes Salair und familiäre Behandlung. Offerten an Firma M. Kooh, Landau, Pfalz.

* **Restaurationsköchinnen**, zwei tüchtige, gewandte, finden in guten Wirtschaften auf den 1. Januar Stellen bei sehr hohem Lohn durch Frau Ida Kühenthal, Bahringersstraße 72.

Zimmermädchen

gesucht im Hotel Prinz Max.

Lauffrau-Gesuch.

Eine reinliche ehrliche Lauffrau wird sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Abbruch.

Ein Theil der Werkstätten Waldhornstraße 14/16 sind auf Abbruch zu vergeben. Reflektanten wollen Angebote bis längstens Montag den 16. d. Mts. Kronenstraße 13 im Kontor abgeben, wo alles Nähere zu erfragen ist.

Bitte.

*21. Ein verheirateter, zuverlässiger Mann mit gutem Leumundszeugnis sucht Arbeit als Bureauist oder Ausläufer oder sonstige Beschäftigung für den ganzen oder für den halben Tag. Auf Verlangen kann auch Kaution gestellt werden. Näheres Werberstraße 3 im Hinterhaus.

Eine junge Frau

sucht sofort Stelle im Waschen und Putzen. Näheres Sofienstraße 29 im 4. Stock.

Empfehlung.

* Ein Mädchen, welches im Weibnachen, Kleidermachen und Flicken bewandert ist, nimmt noch einige Kundenhäuser an bei billiger Berechnung. Zu erfragen Schützenstraße 66 im 3. Stock.

Eine geprüfte Krankenpflegerin empfiehlt sich in der Krankenpflege, event. würde dieselbe auch eine Stelle zu einer leidenden Dame annehmen. Offerten beliebe man unter Nr. 8034 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Herrenkleider-Reparaturen,

sowie das Abändern solcher besorgt gut, schnell und billigst. **A. Fisser**, Waldstraße 23 im Hinterhaus. *4.1.

Verloren

wurde ein Watistafchentuch (Monogramm EL) bei dem Konzerte im Museum am 7. d. Mts. Abzugeben gegen Belohnung: Herrenstraße 41, eine Treppe hoch, bei Frau Korn.

Liegen geblieben.

In meinem Laden blieb Mittwoch den 11. Dez. ein schwarzer Muff liegen.
Otto Schiok, Buchbinder.

Gefunden

wurde am letzten Sonntag nach dem Theater auf dem Schloßplatz ein Korallen-Armband. Dasselbe kann gegen die Einrückungsgebühr Blumenstraße 23 im 2. Stock abgeholt werden.

Zugelaufener Hund.

*21. Eine schwarze Dachshündin mit gelben Abzeichen ist zugelaufen und kann gegen Rückerstattung der Einrückungsgebühr und Futtergeld Stefantenstraße 51 abgeholt werden.

Sofort zu verkaufen:

große Ladeneinrichtung,
Pulte, Regale, Tische, Koffer,
mehrere Gaslüstres,
1 Knopflochmaschine, 2.1.
1 Nähmaschine,
große Zuschneideschere,
Schneiderbügeleisen,
Firmenschild

sofort billig: Zirkel 23, parterre.

Piano

Ein gebrauchtes
ist billig zu verkaufen: Rowad-Anlage 19, parterre.

Zu verkaufen:

ein Kanarienhahn, Harzer Koller, nebst Henne und Kügel, neu. Preis 9 Mark: Luisenstraße 27 im Hinterhaus, parterre.

Zithern,
3 gut erhaltene, passend für Weihnachts-
geschenke, sind zu sehr billigem Preis im
Auftrag zu verkaufen bei Fel. M. Warth,
Zitherlehrerin, Kriegstraße 6 links, parterre.

Federnputzmaschine

für Händler, hauptsächlich aber für eine Frau als
Nebenschäftigung sehr zu empfehlen, ist um
sehr billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen
Gartenstraße 10 im Laden. *21.

Puppenküche,
groß, gut erhalten, schön eingerichtet, ist billig zu
verkaufen: Lessingstraße 9, 1 Treppe hoch.

Junge Wudel,

schwarz und weiße, sind billig zu verkaufen:
Schützenstraße 18, parterre.

Frack-Anzug,

ein noch gut erhaltener, für mittlere Figur passend,
wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8038
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein gelber Kronleuchter
mit 4-5 Brennern wird zu kaufen gesucht. Gest.
Offerten unter Nr. 8033 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Ein gut erhaltener Herd
mittlerer Größe, sowie ein Bücherregal werden
zu kaufen gesucht: Nowack-Anlage 19, parterre.

Unterricht-Anerbieten.
* Ein Primaner sucht billige Privatstunden zu
geben. Offerten unter Nr. 8036 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Putz-Cursus für Damen.

* Anfang Januar 1896 beginnt wieder ein
Cursus in Putzarbeit.

Gründliche Erlernung in nur 6 Wochen
nach eigener praktischer Lehrmethode.
Vorzügliche Ausbildung garantiert.
Beste Referenzen.
Anmeldungen jederzeit bei

Frau Th. Mölter,
Kaiserstraße 30 im dritten Stock.

frisch eingetroffen:

glacirte Maronen

sowie

römische Pflaumen

empfehlen bestens

Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
21. Akademiestraße 12.

Poularden

empfehlen billigst

Herm. Munding,
Kaiserstraße 110. Telephon 160.

Engl. ächte **Native-Austern**
und lebend frische

Helgoländer Hummern
eingetroffen bei

Herm. Munding,
Kaiserstraße 110. Telephon 160.

A. L. Beck,

Telephon 335, Kaiserstraße 150,
gegenüber der Infanteriekaserne,
empfehlen frische



Soll. Schellfische, Cabellau,
Schollen, Zander, Sechte,
Östender Soles, Turbots,
Spiegel-Karpfen,
Blau- und Silberfelsen,
— Rheinsalm. —

Straßburger Bratgänse,
junge Hahnen, Capaunen,
Poularden.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.

Heute frisch eingetroffen:

Prima Holländer Angelschellfische,
Cabellau, Schollen, Sechte, Zander,
Soles, geräucherte und marinirte
Fische jeder Art empfiehlt

J. Klasterer.

Frische holländ.

Schellfische

empfehlen

Gustav Bronner,
Wilhelmstraße 1.

Süßbückinge,

3 Stück 10 Pfennig, per Kiste circa 50 Stück à M. 1.40,
empfehlen

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Straßburger Bratgänse,
Ulmer Bratgänse

empfehlen billigst

J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.

I^a Westphäl. Schinken,

neue Waare,

frisch eingetroffen empfiehlt

A. Baumann,
Ecke der Hirsch- und Amalienstraße.

Die erwartete Sendung

Schwarzwälder Schänfeli,
Schwarzwälder Rippstücke,
Schwarzwälder Speck,
Schwarzwälder mageres Dürrfleisch
ist eingetroffen.

A. Baumann,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

**Bertheimer
Schwarzwälder
Frankfurter** } **Würstchen**

empfehlen stets frisch

A. Baumann,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

5.3.



Leop. Schweinfurth,

138 Kaiserstrasse 138,

neben dem Friedrichsbade.

M. 2.50.

Herren-Filzhüte

in allen Formen und Farben, das denkbar Beste
und Schönste, was in dieser Preislage geliefert
werden kann.

Knaben-Hüte

M. 1.—,

M. 1.30, 1.50, 1.80, 2.—.

Loden-Hüte,

wetterfeste Waare,

M. 2.—,

M. 2.50, 3.—, 3.50.



Christoffle-Bestecke

zu den ermäßigten Tarif-
preisen.

Versilberte Bestecke
in jeder Preislage.

Wiederversilberung
abgenutzter Artikel
billigst bei 13.7.

Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke der Douglasstrasse.



Friedr. Weber,

Kaiserstraße 207,
empfehlen zu billigsten
Preisen:

Spazierstöcke,
Pfeifen, 2.2
Meerscham-
waren etc.

Dem Museum gegenüber.

Nur 4.1.

eigenes Fabrikat.
Weihnachten 1895.



153 Kaiserstrasse 153
Schirmfabrik
ANSELM HIRSCH
 153 Kaiserstrasse 153
 (dem Museum gegenüber)
 empfiehlt ihr
 vorzügl. Fabrikat
 der neuesten
Regenschirme
 zu äußerst billigen
 Preisen.
 153, Ueberzüge, Reparaturen. 153

Neuheiten
1896.

Sonnenschirme
Entoutcas.

Dem Museum gegenüber.

Gustav Cahnmann,
Karlsruhe, Kaiserstraße 125.

3.1 In meinem Weihnachtsausverkauf befinden sich in sehr großer Anzahl

RESTE

von sämtlichen Manufaktur-, Modes-, Weiß- und Baumwollwaren, Tuchstoffen und Buckflin
zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Kleiderstoffreste
zu einem Kleide reichend von M. 1.70 an,
Unterrockreste
völlig reichliche Breite von M. 1.— an.

Reinwollene Cheviots
in allen modernen Farben vorrätig,
Meter von 70 Pfennig an,

Reinwoll. Ballstoffe,
meterbreit, in sämtlichen Lichtfarben,
Meter von 70 Pfennig an,

Schwere Damentuche,
doppeltbreit, größtes Farbensortiment,
Meter von 60 Pfennig an.

Sammet u. Seidenstoffe

LAEUFERSTOFFE,
großartige Auswahl,
Meter von 15 Pfennig an,
Handtücher — Portiüren — Gardinen.

Zimmerteppiche

zu sehr billigen Preisen.
Jacquardschlafdecken,
reinwollene, in großartigen Sortimenten.

Hemdentuche

in solchen u. d. dauerhaften Qualitäten,
Meter von 25 Pfennig an

Tischdecken

golddurchwirkt, mit Schnur und Quasten
von M. 2.— an,
Nips- u. Plüschdecken, Kommodendecken.
Betttücher, bunte, das Stück v. M. 0.75 an,
Waffelbettdecken " " " " 1.25 "
Schlafdecken " " " " 1.75 "

Gesäumte Taschentücher

große, das Stück von 10 Pfennig an.
Leinen- und Batisttaschentücher.
Tischtücher das Stück von M. 0.60 an,
Tischdecken " " " " 1.— "
Bügeldecken " " " " 1.50 "

Normalwäsche

aller Art zu sehr billigen Preisen.
Jägerhemden, Unterjacken, Unterhosen.
Bettvorlagen b. Stück v. M. 0.15 an,
Kinderwagendecken " " " " 0.75 "
Pferdedecken " " " " 1.35 "

Gustav Cahnmann,

Kaiserstraße 125, nächst der Kreuzstr.

Goldene u. silberne
Herren- u. Damen-Ketten
empfehle zu realen Preisen.

F. Scheifele, 4.2.
Gold- und Silberarbeiter,
Kaiserstraße 112, zwischen Herren-
und Waldstraße.

Toilette-Spiegel,
Kamm-Kasten,
Reise-Necessaires
in jeder Preislage bei
Ries, Specialgeschäft,
4 Friedrichsplatz 4

Bierkrüge

aus grauem Stein mit Nickeldeckel, 1/2 Ltr.,
per Stück 50 Pfg.,

Majolika-Krüge

mit Reichszinndeckel zu M. 2.—, 2.50,
3— bis 5 M.,

1/2-Liter-Gläser

mit Reichszinndeckel zu 1 Mark,
empfiehlt für Weihnachts-Geschenke

C. Garbrecht,
Kaiserstraße 187.

Musverkauf!

Wegen Geschäftsveränderung per 1. Januar
gebrauche ich ziemlich Platz, deshalb verkaufe
ich folgende Sachen zu billigen Preise aus:
eins und zweithürige, tannene Kästen, Kom-
moden, Waschkommoden, Bettladen mit und
ohne Bettrost, Polstergarnituren, Divans,
Stühle, Petstühle, Bierische, Paneelbreiter,
Auszugtische, Sopha und Salontische, eine
solid gearbeitete, bessere Schlafzimmereinrich-
tung. Großes Lager in Spiegeln, Gallerie-
leisten, Drell, Barquent, Bettdecken, Bettvor-
lagen, wollene Bettteppiche, Strohs- und See-
grasmatragen, Kopfpolster, Möbelstoffe, abge-
paßten Gardinen u. s. w.

Sebastian Münich,

83. Tischstraße 10 und 12.
Tapezier,

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert
neue, doppelt gereinigt und gewaschene, echt nordische
Bettfedern.

Wir versenden kostenfrei, gegen Nachnahme (jedoch beliebige
Quantum) **Gute neue Bettfedern** per Hund für
60 Pfg., 80 Pfg., 1 M. und 1 M. 25 Pfg.; **Feine
prima Halbdaunen** 1 M. 60 Pfg. u. 1 M.
80 Pfg.; **Weiche Polarfedern** 2 M. u. 2 M.
50 Pfg.; **Silberweiße Bettfedern** 3 M., 3 M.
50 Pfg. u. 4 M.; ferner: **Echtchinesische Ganz-
daunen** (sehr feinstufig) 2 M. 50 Pfg. u. 3 M.
Verpackung zum Kohlenpreise. — Bei Beträgen von min-
destens 75 M. 5% Rabatt.
Nichtgefallendes bereitwilligst zurückgenommen!
Pecher & Co. in Herford in Westfalen.

Endlich eingetroffen
die so sehnlichst erwarteten
**Badeständer
und Neger-Puppen.**
C. Garbrecht,
2.1. Kaiserstraße 187.


**Ofenschirme,
Ofenvorsetzer,
Kohlenkästen mit u. ohne Deckel,
Kohlenlöffel,
Schürhaken,
Coaksfüller,
Kohleneimer,
Ascheneimer**
empfiehlt zu den billigsten Preisen
Jos. Meess.
6.4. Ferd. Prinz Nachfolger,
Erbprinzenstraße 29.

Kaffee-Services
zu auffallend billigen
Preisen; 7.5.
Tafel-Services
in schöner Auswahl billigst
bei
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke Douglasstrasse.



**Zu
Weihnachtsgeschenken**
empfehlen wir die
Schriften
von
**Euf. von Adlersfeld
Rudolf Saumbach
Dr. Michael Bernays
Georg Ebers
A. von Frendorf
Gustav Frentag
Albert Geiger
Robert Haas
Paul Henze
Dr. Hermann Beyer
J. V. von Scheffel
Heinrich Seidel
Dr. Heinrich Vierordt
Hermine Villinger
Dr. Gust. Wendt
Jul. Wolff**
**A. Bielefeld's Hofbuchhandlung,
Liebermann & Cie.**

In unserm Verlag erschienen soeben —
als ausschließliches Verlags-Eigentum
für alle Länder —
Vier Lieder
von
Hansen-Tebel, H.
„Gaidenacht“ M. 1.—
„Frühlings-Wiederkehr“ M. —.90
„Wie soll ich dich nennen?“ M. —.90
„In der Mondnacht“ . . . M. 1.—
Alle 4 Lieder in einem Heft M. 2 netto.
Ferner:
Kron, Louis, op. 277.
Ein philosophisches Ehebündniß.
Humoristisches Duett für Sopran
und Bariton.
Zur Aufführung bei Polsterabenden, Hochzeiten und
allen Gelegenheiten geeignet (M. 2.75).
In neuer (3.) Auflage erschien:
Kovarovic, Karel,
op. 18 Nr. 4.
„Im Arm der Liebe.“
Großes Concertlied M. 1.50.
(Text böhmisch und deutsch.)
Von diesem hervorragenden Werke
wurden nach Böhmen, der Heimath des
bedeutenden Komponisten, über 1000 Exem-
plare verkauft.
Vorstehende Werke stehen gerne
zur Einsicht zu Diensten von der Verlags-
handlung:
R. Kiener & Co.,
Musikalienhandlung, Karlsruhe
(Rondellplatz, Eingang Erbprinzenstraße)
und Leipzig (Thalstraße 2).



**Klaviersessel,
Büreausessel,
Kaminsessel etc.**
N^o 4.
**Kindermobel,
bequeme Fauteuils,
Garderobehalter etc.**
Hauptniederlage
der ächten Wiener Möbel von
Geb Brüder Thonet in Wien
zu Fabrikpreisen
10.6. bei
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse.
Schaukelstühle von 26 Mark an.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.



Für Weihnachten empfehle:
Solide billige
Notenpulte
in Holz und Eisen,
bronziert, 8.2.
Stehpulte
zu 7 bis 10 Mk.,
Taschenpulte
1.50 bis 3 Mk.
O. Laffert's Nachf. (Hugo Kuntz),
Musikalienhandlung, Kaiserstrasse 114.



15.10.
Wärmflaschen in Kupfer u. Zinn.
zu billigsten Preisen bei
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse.



**Morgens
Kesselfleisch mit Kraut,
Abends
hausgemachte Leber- u. Griebenwürste.**
**Weinrestaurant Georg Schmitt,
Kaiserstraße 231.**
2.1. **Apfel! Apfel!**
per Pfund von 12 Pfg. an, sowie schadhafte Sorten
für 5 Pfg. das Pfund; ferner Erdnüsse, schmeckend
wie geröstete Mandeln, sind fortwährend zu haben
bei **Ant. Buhlinger, Kreuzstraße 17.**

**Bidets, Waschtische,
Zimmerclosets**
8.5.
Otto Büttner,
Kaiserstr. 158, Ecke Douglasstr.
empfiehlt



Christbäume! Christbäume!
5.1. Im Garten neben dem Pfändnerhause,
96 Stefanenstrasse 96, beim Mühlburgerthor, sind
wieder wie alle Jahre Christbäume von den kleinsten
bis zu den größten Gesellschaftsbäumen von Morgens
9 Uhr bis Abends zur Dunkelheit billig zu ver-
kaufen bei
Wilhelm Marggrander.
NB. Machen die hochgeehrten Herrschaften auf die
so sehr beliebten Edelmannen in sehr großer Aus-
wahl ganz besonders aufmerksam.

Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich von Sonntag den 15 d. M. an fortwährend I. Qualität **Ochsenfleisch** führe per Pfd. zu 70 Pfg., **Rindfleisch** per Pfd. zu 66 Pfg., **Kalbfleisch** per Pfd. zu 68—72 Pfg., **Lammfleisch** per Pfd. zu 64 Pfg., **Schweinefleisch** per Pfd. zu 68 Pfg., alles nur in guter Waare und empfehle bestens.
Wesger Fränkle,
 41. Viktoriastraße 10.
 Selbstaussgelassenes **Schweinefett** per Pfd. 70 Pfg.

Löwenrachen,
 Kaiser-Passage.
 Heute Samstag
Bauernseufzer, Schweinswürstel und **Wollne** eigener Schlachtung.
Weinstube Hohenzollern.
 Heute Schlachttag.
Hermann Schütz.

Großherzogliches Hoftheater.
 Sonntag den 15. Dezember. IV. Quartal.
 140. Abonnem.-Vorstellung (Mittelpreise.)
Fidelio. Oper in 2 Akten von Ludwig van Beethoven. „Recco“: Herr Dreßler vom Stadttheater in Basel, als Gast. Anfang 7 Uhr.
 Montag den 16. Dezember. 8. Sonder-Vorstellung außer Abonnement zu ermäßigten Preisen. **Wallenstein.** Dramatisches Gedicht von Friedrich Schiller. Musik nach Rheinberger's „Wallenstein-Symphonie“ und Anderen, arrangirt von Hans Steiner. I. Theil: **Wallenstein's Tod** in 5 Akten. Anfang 7 Uhr.
 Dienstag den 17. Dezember. IV. Quartal.
 141. Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.)
Der schwarze Domino. Oper in 3 Akten, nach dem Französischen bearbeitet von Freyerrn von Lichtenstein. Musik von Auber. Anfang 7 Uhr.
 Donnerstag den 19. Dezember. IV. Quartal.
 143. Abonnem.-Vorstellung. (Mittelpreise.)
Landwehrmann's Christfest. Familienbild in 1 Akt von Robert Benedix. **Kurmärker und Picarde.** Genrebild in 1 Akt von Louis Schneider. **Vater Kurmärker und Mutter Picarde.** Genrebild in 1 Akt von Robert Jonas. Zum 1. Male: **Festspiel zur Krönungsfeier** von Fritz Brehm. Anfang 7 Uhr.
 Freitag den 20. Dezember. IV. Quartal.
 142. Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.)
 Zum 1. Male wiederholt: **Der Dornenweg.** Schauspiel in 3 Aufzügen von Felix Philipp. Anfang 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. Botanischen Garten.

11. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1	751 mm	West	hell
12 „ Mitt.	+ 1	752 „	„	„
6 „ Abds.	+ 0	752 „	Ost	„
12. Dez.				
6 U. Morg.	+ 0	752 mm	Ost	Nebel
12 „ Mitt.	+ 2½	751 „	„	unwölkt
6 „ Abds.	+ 2½	749 „	Südwest	„

Leipheimer & Mende,
 Grossh. Hoflieferanten,
 86/88 Kaiserstrasse, Kaiserstrasse 86/88,
 empfehlen
 zu **Weihnachtsgeschenken**

Seidenstoffe.
 Eine grosse Auswahl einzelner Seidenroben.
 Preislage von **1.—** bis **2.50** per Meter,
 in **glatt, gemustert, chiné,**
 für **Strassen- u. Gesellschaftskleider.**
 4.1.

Musverkauf
 wegen Lokalwechsel in
Damen-Hüten.
 Zurückgekehrte ungarirte Hüte von 50 Pfennig an.
Schleier in allen Farben
 und billigen Preisen.
 Vom Frühjahr:
 20 Herrenstraße 20
 vis-à-vis
 von Herrn Feigler.
Schupp & Duvigneau,
 Waldstraße 41.

In bester Lage der **Kaiserstraße 133**, nächst dem Marktplatz, Schattenseite, ist mein
großer Laden mit Kontor,
 94 qm groß nebst daran anstoßender Magazine von 61 qm auf
23. Oktober nächsten Jahres
 zu vermieten.
Albert Seyfried,
 Kaiserstraße 133 im 2. Stock.
 2.1.

Glückliche Heirath.

Schönes Weihnachtsfest.

Die Dame, welche auf die mit vorstehender Aufschrift beginnende Annonce vom 6. Dezember so interessante Belehrungen unter Chiffre 7886 ertheilte und sich zu ihrer Mission Glück wünscht, wird nochmals gebeten, unter der alten Chiffre — Gegenschiffre anzugeben behufs Erwiderung wie gewünscht. Die Antwort wird die eines Cavaliers sein, der die erhaltenen Ketten tolerant und dankbar annimmt. Bitte von anderen hübschen, hochgebildeten f. Damen, welche sich glücklich und beneidenswert verbinden wollen, unter obiger Chiffre an das Kontor des Tagblattes erwünscht. Gewerbem Verm. verboten.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Zur Fahrradverordnung.

Die Bedeutung der in der Verordnung vom 29. Oktober d. J. über den Verkehr mit Fahrrädern auf öffentlichen Wegen und Plätzen getroffenen Bestimmungen hinsichtlich der Nummerirung der Fahrräder und der Ausstattung von Radfahrerarten scheint vielfach unrichtig aufgefaßt zu werden. Durch die vorgeschriebene Nummerirung der Fahrräder soll die jederzeitige Feststellung der Persönlichkeit der einzelnen Radfahrer gesichert und zugleich den Radfahrern die Verantwortlichkeit für die Beobachtung der bestehenden Vorschriften zum Bewußtsein gebracht werden. Für diesen Zweck genügt es, wenn das Fahrrad mit einer von einem Bezirksamte ertheilten Nummer und mit der Bezeichnung des Amtsbezirks versehen ist. Diese Nummer kann von dem Radfahrer im ganzen Gebiet des Großherzogthums und ohne zeitliche Beschränkung geführt werden und es ist nicht nöthig, daß im Falle der Verlegung des Wohnsitzes in einen anderen Amtsbezirk von dem Radfahrer die Ertheilung einer neuen Nummer erwünscht wird. Um so nöthwendiger ist es, daß der Radfahrer in den Stand gesetzt wird, sich über die Berechtigung zur Führung der betreffenden Nummer überall ohne weitere Umstände ausweisen zu können. Aus diesem Grunde erfolgt die Ertheilung der Nummer durch Ausstellung einer amtlichen Urkunde, wodurch auch der mögliche Schutz gegen Mißbrauch der gleichen Nummer durch Unberechtigte geboten wird. Darauf beruht der Werth der Radfahrerkarte für die Radfahrer und da es somit im eigenen Interesse der Radfahrer gelegen ist, daß sie, um sich über die Berechtigung zur Führung der von ihnen benützten Nummer ausweisen zu können, beim Fahren die Karte regelmäßig mit sich führen, konnte davon abgesehen werden, das Mitführen der Radfahrerkarte unter Strafzwang vorzuschreiben und zu bestimmen, daß die Karte jederzeit auf Erfordern der zuständigen Behörden und Beamten vorzuzeigen sei. Wenngleich die Erhebung einer Taxe für die Ausstellung der Radfahrerkarte in dem Verwaltungsgebührengesetze begründet ist, hat — wie wir vernehmen — das Ministerium des Innern den Großb. Bezirksamtern anlässlich der Ertheilung der zum Vollzuge der Verordnung erforderlichen näheren Weisungen die Absicht kund gegeben, den dem Arbeiterstande angehörenden Personen, welche auf ihren Verdienst angewiesen sind, sofern sie Fahrräder selbst, d. h. auf eigene Rechnung besitzen oder verwerten, die sie grundsätzlich bei Ausübung ihrer Berufstätigkeit, namentlich zur Zurücklegung der Entfernung zwischen Wohnorten oder Wohnungen und den Arbeitsstätten benötigen, die Taxe für die Radfahrerkarte auf Ansuchen zu erlassen. Wird von Personen, bei welchen diese Voraussetzungen zutreffen, bei der Erwerbung der Radfahrerkarte Befreiung von der Taxe beantragt, so wird von der Erhebung der Taxe zunächst Umgang genommen und es erfolgt späterhin auf Vorlage von Verzeichnissen der betreffenden Gesuchsteller die Entscheidung des Ministeriums über den Taxnachlaß.

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

- 8. Dez. Oskar, Vater Gottlieb Bürklin, Schlosser.
- 8. " Martha, Vater Friedrich Kröneck, Buchdrucker.
- 12. " Jean August, Vater Aug. Weiss, Wirth.
- 13. " Felix, Vater Gustav Schröder, Wagenswärtergehülfe.

Todesfall:

- 13. Dez. Karl, alt 1 Jahr 2 Monate 1 Tag, Vater August Reymann, Fabrikarbeiter.

Zum Ehrentage unseres tapferen Leib-Grenadier-Regiments hat Se. Grossh. Hoheit Prinz Wilhelm gnädigst gestattet, die Vervielfältigung des Bildes

Sr. Grossh. Hoheit Prinz Wilhelm von Baden

mit seiner Grenadier-Brigade im Gefecht bei Nuits, 18. Dezember 1870.

Es empfiehlt diese Vervielfältigung (nach d. Bilde v. Hrn. Dir. Goetz) allen Patrioten als willkommene Weihnachtsgabe.

C. Feigler, Grossh. Hoflieferant.

41. **Für den Weihnachtstisch.**

Feinstes Taschentuchparfum von F. Wolff & Sohn.

Auslese frisch gepflückter

Märzveilchen.

Aus ausgesuchten Blüten bereitet und den zarten Duft der Märzveilchen auf's Natürlichste wiedergebend, von unübertroffener Feinheit und Lieblichkeit des Geruchs empfiehlt

Luise Wolf Wwe.,

Parfümeriehandlung,

Niederlage der Fabrikate von F. Wolff & Sohn,

Karl-Friedrichstrasse Nr. 4.

N. A. Adler,
141 Kaiserstraße 141.

Herren-

N. A. Adler,
141 Kaiserstraße 141.

Zug-Stiefel, Wildleder,
von Mk. 5.50 an,

Zug-Stiefel, Wiener,
Handarbeit, elegant und solid,
von Mk. 7.— an,

Schnür-Stiefel, spitz u. breit,
von Mk. 10.— an.

Größte Auswahl. Billigste Preise.

Klassiker, Prachtwerke.

Weihnachts-Ausstellung.

A. BIELEFELD'S Hofbuchhandlung

(Liebermann & Cie.),

Karlsruhe.

Auf Wunsch Ansichtssendungen.

31.

Globus von M. 1.— bis M. 50.—.

Jugendschriften und Bilderbücher.

Atlanten und Reisewerke.

21.

Kaiserstrasse 69,

Ecke der Waldhornstrasse.

Vollständiger Weihnachts-Ausverkauf

von Galanterie-, Leder-, Bronze- und Holzwaaren

zu ausserordentlich billigen Preisen.

 Auch Sonntags geöffnet! 

Kinder-Pelz-Garnituren

in sehr großer Auswahl der vorgerückten Zeit wegen zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Rüschner C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

5. Sitzung. Erste Kammer. Tagesordnung

Samstag den 14. Dezember 1893,
Vormittags 10 Uhr.

1. Anzeig neuer Eingaben.
2. Berathung des Berichts der Kommission für Aufsicht und Verwaltung über den Entwurf eines Gesetzes, die Abänderung und Ergänzung des Polizeistrafgesetzbuches vom 31. Oktober 1863 betreffend.
Berichterstatter: Gehelmerath Schneider.
3. Berathung des Berichts der gleichen Kommission über den Gesetzentwurf, betreffend die Haltung der Zuchthaus, Zuchthaus und Zuchthaus.
Berichterstatter: Graf von Helldorf.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 27. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Königl. Preussischen Obersten und Kommandeur des Leib Grenadier-Regiments König Friedrich Wilhelm III. (1. Brandenburger) Nr. 8. v. Eichhorn, das Kommandeurkreuz 2. Klasse mit Eichenlaub höchstselbst Ordens vom Jahrling Löwen zu verleihen.
Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 2. Dezember d. J. wurde Expeditionsassistent Max Jungaberle in Pforzheim zur Cent.alverwaltung bestellt.

Durch Entschliessung Großh. Generaldirektion vom 30. November d. J. wurden die Polizeiwärter Albert Gert in Waghäusel nach Adolfszell, Alfred Schwarz in Adolfszell nach Ueberlingen, Ferdinand Kern in Ueberlingen nach Weersburg, Alfred Leis in Weersburg nach Gailingen und Friedrich Rudz in Gailingen nach Waghäusel, sämmtliche in gleicher Eigenschaft versetzt.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums der Finanzen vom 6. Dezember d. J. wurde der der Steuerdirektion zur Verwendung im Sekretariat beigegebene Finanzassessor Wilhelm Schnurr der Domänenverwaltung zur Dienstleistung im Sekretariat zugetheilt.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 26. v. M. ist folgendes bestimmt:

Artillerie-Depot Karlsruhe:

Rappes, Zeugfeldwebel, zum Zeugleutnant befördert.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 26. v. M. ist folgendes bestimmt:

Landwehr-Bezirk Heilbronn:

Dr. Orth, Assistenzarzt 2. Klasse der Reserve, — Dr.

Selmater, Assistenzarzt 2. Klasse der Landwehr 1. Aufgebots, — zu Assistenzarzt 1. Klasse befördert.

Landwehr-Bezirk Freiburg:

Dr. Kiefer, Unterarzt der Reserve, zum Assistenzarzt 2. Klasse befördert.

Landwehr-Bezirk Heilbronn:

Dr. Kaudewitz, Assistenzarzt 2. Klasse der Reserve, zum Assistenzarzt 1. Klasse befördert.

Landwehr-Bezirk Donaueschingen:

Dr. Stierling, Professor, Assistenzarzt 1. Klasse der Reserve, zum Stabsarzt befördert.

Fremde

übernachten vom 11. bis 12. Dezember.

Alte Post. Huber, Rechtsanw. v. Friesenheim.

Bayerischer Hof. Berg, Hof, Musiker v. Wiesbaden.

Frei. Anderl, Sängerin v. Innsbruck.

Bratwursthölzle. Rintler, Kfm. v. Straßburg.

Oberle, Maler v. Billingen. Ottenbein, Oberpostassistent v. Konstanz. Deh, Kellner v. Feuerbach. Jig, Kfm. v. Steinfeld. Hinge, Kfm. v. Basel. Weill, Kfm. von Oberwittigkofen.

Drei Könige. Reinhold, Kaufm. v. Pforzheim.

Maddolena, Uebhauer m. Frau v. Fulda. Fran Reuner, Priv. v. Stuttgart. Frei. Thaler, Privat. v. Salurn.

Schulz, Schneidermstr. v. Gernier.

Erzbrüder. Kullack, Kfm. v. Fürtz. Frhr. von Bettendorff v. Kuslo.

Europäischer Hof. Gernsbacher, Kfm. v. Bühl.

Strauß Kfm. v. Frankfurt.

Geist. Wagner, Fabr. v. Wiesbaden. Neuweller, cand. jur. v. Fürtzheim. Frankel u. Löbinsohn, Kfm. v. Berlin. Leblüchner, Kfm. v. Ludwigsburg. Oswald, Kfm. v. Gosholz. Kellinger, Kfm. v. Köln. Bertele u. Dechant, Kfm. v. München. König, Kfm. v. Kreuznach. Gutkunst u. Jig, Kfm. v. Stuttgart. Engel, Kfm. v. Lindenberg. Werner, Kfm. v. Birmasens. Lacher, Kfm. v. Mannheim. Off, Kfm. v. Murrstadt. Rothschild, Kfm. v. Frankfurt. Frankfurter, Kfm. v. Leipzig.

Goldener Adler. Ghret, Priv. v. St. Georgen.

Pirazzu, Kfm. v. Frankfurt. Frei. Hettling, Priv. m. Weigl. v. Baden. Braun, Priv. m. Tochter v. Bayerbrunn. Schub, Insp. v. Mainz.

Goldenes Roß. Weill, Handelsmann v. Reichshausen.

Goldene Traube. Maier, Bierbrauer v. Adolfszell. Beierle, Kfm. v. Baden. Wellachm m. Frau, u. Dreher, Diener v. Frankfurt. Schneckenburger, Beamt. v. Mülhausen. Wogenheimer, Kfm. v. Neustadt. Spinner, Wirth von Altra.

Grüner Hof. Landmann, Kfm. v. Schlettstadt.

Gemmerich, Kfm. v. Dregenz. Bachmann, Kfm. v. Kaiserslautern. Mandler, Kfm. v. Ravensburg. Rauch,

Kfm. v. Stuttgart. Schneider, Kfm. u. Kll, Ing. v. Frankfurt. Braun, Architekt v. Hamburg. Koyemann, Ing. v. Düsseldorf.

Hotel Germania. Dr. Fulda, Literat v. München. Kene, Ing. v. Liverpool. Biehler, Fabr. v. Grefeld. Frhr. v. Bismarck v. Aeschach. Frau Meyer, Priv. v. Bad Kreuznach. Erdmann, Kfm. v. Frankfurt. Meyerhof u. Epstein, Kfm. v. Berlin. Actoadt, Kfm. v. Hamburg. Benschel, Kfm. v. Alfeld. Schmidt, Kfm. v. Göttingen. Dr. Hirsch, Fabrikbes. v. Fürtz, Winter, Priv. v. Heilbronn.

Hotel Grosse. Karlebach, Kfm. v. Stettin. Hofhelmer, Kfm. v. Calais. Kümmerle, Kfm. v. Stuttgart. Cohn, Kfm. v. Grefeld. Stöckigt u. Brunberger, Kfm. v. Frankfurt. Anbeles, Kfm. v. Paris.

Hotel Leicht. Rupp, Kfm. v. Freiburg. Roggendorf, Kfm. v. Köln. Schrag, Kfm. v. Gröndach. Grüne, Kfm. v. Mannheim. Kinkel, Kfm. v. Frankfurt. Bauer, Pfarrer v. Weingarten. Schurz, Monteur v. Cannstatt. Müller, Priv. v. Heilbronn.

Hotel Luz. Fischer, Landgerichtspräs. m. Frau v. Mosbach. Geishardt u. Wagemann, Kfm. u. Schneider, Insp. v. Frankfurt. Freund, Fabrik. v. Darmstadt. Neuville u. Küpel m. Frau, Kfm. v. Straßburg. Dinkel, Brennelaw u. Marr, Kfm. v. Mannheim. Drex u. Jiller, Kfm. v. Stuttgart. Schwarz, Kfm. v. Bodenheim. Boud, Kfm. v. Mainz.

Hotel Monopol. Neuburger, Kfm. v. München. Woller, Kfm. v. Biberach. Würz, Kfm. v. Ebersfeld. Hall, Kfm. v. Stuttgart. Lohlin, Kfm. v. Fürtz. Kessler u. Lewin, Kfm. v. Frankfurt. Gieseler, Kfm. v. Regensburg. Hertel, Kfm. v. Weimar. Guffe, Kfm. v. Reutlingen. Freitag, Kfm. v. Köln. Bant, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Müller, Bankdirekt. v. Wien. Schäbler, Käsehändler v. Kempten.

Hotel National. Marokk, Generalagent v. Stuttgart. Strauß, Fabr., u. Lederle, Kfm. v. Mannheim. Schaberle, Kfm. v. Straßburg. Landau, Kfm. v. Heilbronn. Schandeler, Kfm. v. Hamburg. Goldschmitt, Kfm. v. Frankfurt. Biede, Kfm. v. Berlin. Fackler u. Mutter, Kfm. v. Neustadt. Schweizer, Kfm. v. Pforzheim. Lion, Kfm. v. Heilbronn. Blum, Kfm. v. München.

Hotel Stoffleth. Scholl, Schiffstiller v. Nürnberg. Konrad, Beamter, u. Hirsch, Kfm. v. Berlin. Densler, Kfm. v. Mangau. Sättle, Kfm. v. Stuttgart. Ehl, Kfm. v. M. Glabach. Greiter u. Kohrbacher, Kfm. v. Heilbronn. Kemmel, Kfm. v. Göttingen. Kustermann, Kfm. m. Frau v. Mannheim.

Hotel Viktoria. Stern u. Heilbronn, Kfm. v. Stuttgart. Kern, Kfm. v. Nürnberg. Neumader, Kfm. v. Brüssel. Pisano, Kfm. v. Livorno. Papasogli, Kfm. v. Carrara. Staubitz, Kfm. v. Coest. König, Kfm. v. Kaiserslautern. v. Gehlen, Kfm. v. Rheidi. Alfgen, Kfm. v. Bremen.

König von Preußen. Korfmann, Kaufm. von Mannheim. Champard, Kfm. v. Heilbronn. Seufert, Gastwirth v. Massenbachhausen.

König von Württemberg. Eshof u. Pape, Kfm. v. Hamburg. Falles, Kfm. v. Berlin. Strobel, Kfm. v. Mainz. Hilpert, Accordant, u. Beer, Magazintier v. Waldshut. Duz, Forstcan. v. Weinsheim. v. Klenle, Forstcan. v. Weinsheim. Keller, Forstcan. v. Fahr. Cenges, Forstcan. v. Hilsenbach. Lederle, Notar v. Stodach. Berlang, Aktuar v. Schopfheim. Hoch, Artist v. Mannheim.

Raffauer Hof. Jakob, Journalist v. Frankfurt. Meyer, Kfm. v. Nieder-Hochstadt. Neullinger, Kfm. v. Heidenheim. Jitmann, Kfm. v. Heilbronn.

Rußbaum. Schwage, Kfm. v. Berlin. Landau, Hermann u. Rudolf, Kfm. v. Birmasens. Frhr, Kfm. v. Unterschlesien. Holzner Wirth, u. Kohrwasser, Gärtner v. Freiburg. Seifrig, Sattler v. Eplingen.

Prinz Max. Pfeil, Kfm. v. Biedenkopf. Kolzen, Kfm. v. Barmen. Kramer, Kfm. v. Oberfeld. Pechold, Kaufm. v. Nürnberg. Häring, Kaufm. v. Mannheim. Sturm, Kfm. v. Kaiserslautern. Schwarzer Adler. Ries, Kfm. v. Birmasens. Keder, Kfm. v. Dreieken.

Fremde

übernachten vom 12. bis 13. Dezember. Alte Post. Bähringer, Orgelbauer v. Furtwangen. Fwid, Obermont. v. Weinhausen. Müller, Kfm. v. Genf. Brauer, Kfm. v. Reichshofen. Bähringer, Lehrer von Bremerbach. Jäger, Aktuar v. Emmendingen. John, Aktuar v. Schönau. Bayerischer Hof. Reiter, Kaufm. v. Neustadt Bergshof, Musiker v. Wiesbaden. Fr. Anderlid, Sängerin v. Innsbruck. Bratwurflöckle. Feinze, Kfm. v. Basel. Deß, Kfm. v. Zabern. Schelle, Kfm. v. Neuenburg. Thome, Stud. v. Ringolsheim. Epicher, Priv. m. Frau von Freiburg. Witte, Mont. v. Hildesheim. Darmstädter Hof. Schaussele, Eisenbahnsekretär v. Basel. Drei Könige. Reinhold, Kaufm. v. Pforzheim. Maddolena, Bildhauer m. Frau v. Fulda. Weiß, Landwirth v. Waldkirch. Erbprinzen. Graf Ernsto, Mitgl. d. 1. Kammer v. Heidelberg. Graf Helmsadt, Mitgl. d. 1. Kammer v. Freiburg. Frhr. v. Göler, Mitgl. d. 1. Kammer von Lichtenthal. Frhr. v. Bodmann, Mitgl. d. 2. Kammer v. Baden. Dr. Mayer m. Diener v. Hamburg. Frar Dr. Säpfe v. Heidelberg. Lemme, Fabr. v. Brüssel. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Börme, Lhrerarzt v. Heidenheim. Europäischer Hof. Gernsbacher, Kfm. v. Bühl. Geißl. Wagner, Fabr. v. Wiesbaden. Libenow, Ing. v. Hagen. Dr. Denzlinger, Bez. Lhrerarzt von Schönau. Euler, Ingen. v. Braunsweig. Börling, Kfm. v. Pforzheim. Ledtuchner, Kfm. v. Ludwigsburg. Reinhardt, Kfm. v. Mannheim. Hellinger u. Fuhrmann, Kfm. v. Köln. Feilmann, Kfm. v. Fürth. Spör, Kfm. v. Darmstadt. König, Kfm. v. Kreuznach. Gutkunst u. Ig, Kfm. v. Stuttgart. Alzayer, Kfm. v. Balingen. Werner, Kfm. v. Frankfurt. Hähnel, Kfm. v. Nieder-Seibitz. Baumgartner, Kfm. v. Frankenthal. Posenau, Kfm. v. Mainz. Goldener Adler. Pirazzi, Kfm. v. Frankfurt. Fr. Leping, Priv. m. Begl. v. Baden. Schuh, Insp. v. Mainz. Ehret, Priv. v. St. Georgen. Goldenes Roß. v. Straden, Referendar v. Haag. Goldene Traube. Ohmes, Kfm. v. Köln. Ig, Kfm. v. Strinsfeld. König, Kfm. v. Ludwigshafen. Blattner, Monteur v. Stuttgart. Grüner Hof. Fannendbaum, Kfm. u. Pfeiffer, Forstcand. v. Mannheim. Schlotter, Kfm. v. Rotterdam. Mater, Kfm. v. Würzburg. Oberstler, Kfm. v. Magdeburg. Strauß, Kfm. v. Ulm. Gög, Kfm. v. Mühlhausen. Bauer, Kfm. v. Kehl u. Schneider, Ing. v. Frankfurt. Braun, Ingen. v. Berlin. Krauß, Forstcand. v. Freiburg. Hotel Germania. Fr. Frhr. v. Röder zu Diersburg, General d. Inf. u. Mitgl. d. 1. Kammer, u. Dr. Rümelin, Hofrath u. Mitgl. d. 1. Kammer v. Freiburg. Frhr. v. Bodman, Großh. Bad. Gesandter u. Mitgl. d. 1. Kammer v. München. Sander, Geh. Commerzienrath u. Mitgl. d. 1. Kammer v. Lahr. Scipio, Commerzienrath u. Mitgl. d. 1. Kammer, u. Latenburg, Commerzienrath u. Landtagsabgeord. v. Mannheim. Dr. Meyer, Geh. Hofrath u. Mitgl. d. 1. Kammer v. Heidelberg. Krafft, Fabr. u. Mitgl. d. 1. Kammer v. Schopfheim. Dr. Levy, Kfm. v. Stuttgart. Pollack, Kfm. v. Berlin. Deichmann, Hauptmann m. Frau v. Weissenburg. Schneider, Ing. v. Dären. Graf Douglas, Major a. D. u. Mitgl. d. Staatsrathes u. d. Abgeordnetenhaus v. Berlin. Hotel Gröffe. Frischow u. Busse, Kfm. v. Berlin. Jary, Kfm. v. Düsseldorf. Ledenthal, Kfm. v. Paris. Reiber, Kfm. v. Ludwigshafen. Wordhoff, Kfm. v. Köln. Gottgeheu, Kfm. v. Chemnitz. Hotel Leicht. Kinkel u. Nag, Kfm. v. Freiburg. Auerbach, Kfm. v. Frankfurt. Josef, Kfm. v. Berlin. Lämle, Kfm. v. Augsburg. Schürz, Mont. v. Hannover. Schneider, Ing. v. Straßburg. Schöndorf, Student v. Zweibrücken. Hotel Luz. Bodstroch, Werkmeister v. Stuttgart. Denischel, Kfm. v. Leipzig. Edaris, Kfm. v. Köln. Koch, Kfm. v. Paris. Gurke, Kfm. v. Frankfurt. Paulus, Kfm. v. Birmasens. Schreiber, Kfm. v. Kaiserslautern. Bodenheimer, Kfm. v. Achern. Darnbacher, Kfm. v. Mannheim. Nürnberg, Kfm. v. Dresden. Schwarzwälder, Kfm. v. Schluchtern. Hotel Wionopol. Etörch, Fabr. v. Mannheim. Herzlinger, Kfm. v. Coburg. Marquart, Kaufm. von Gmünd. Bleibtreu, Kfm. v. St. Gallen. Charpené, Kfm. v. Paris. Hensler, Kfm. v. Frankfurt. Theurer, Kfm. v. Würzburg. Harting, Kfm. v. Wefer. Walter, Ing. v. Egger. Macdonald, Hauslehrer v. St. Georges.

Hotel National. Gasser, Kfm. v. Berlin. Kahn, u. Woltshmitt, Kfm. v. Frankfurt. Müller u. Schriesheimer, Kfm. v. Mannheim. Keule, Kfm. v. Heilbronn. Schwizer, Kfm. v. Hamburg. Landau, Kfm. v. Straßburg. Wasall, Kfm. v. Freiburg. Hotel Stoffleth. Denwald, Kfm. m. Frau v. Philippseburg. Leib, Kfm. v. Frankfurt. Sättle, Kfm. v. Stuttgart. Sell, Kfm. v. Gladbach. Hirsch, Kfm. v. Berlin. Kohrbacher u. Greßer, Kfm. v. Heilbronn. Well, Kfm. v. Freiburg. Hotel Tannhäuser. Wertheimer, Kfm. v. Offenbourg. Dardtsohn, Kfm. v. Mainz. Gerbel, cand. jur. v. Mannheim. Hotel Viktoria. v. Gionstadt, Priv. v. Heilbronn. Ruff, Ingen. v. Cannstatt. Water, Kfm. v. Stuttgart. König, Kfm. v. Kaiserslautern. Klein, Kfm. v. Nürnberg. König von Preußen. Metesch, Kfm. v. Mannheim. Rogind, Kfm. v. Frankfurt. König von Württemberg. Senzes, Forstcand. v. Hienzbach. Keller, Forstcand. v. Lahr. Page, Kfm. v. Hamburg. Berlang, Aktuar v. Schopfheim. Gög, Wöbelschreiner v. Mannheim. Schneider, Bildhauer v. Knittlingen. Heibinger, Kfm. v. Gernsbach. Nassauer Hof. Jakob, Journalist v. Frankfurt. Warschall, Kfm. v. Freiburg. Kaufmann, Kfm. v. München. Junfer, Kfm. v. Bellingen. Weße, Kfm. v. Dresden. Mothes Haus. v. Brühlwiz, Major v. Hannover. Thelen, Brut. v. Rastatt. Dein, Notar von Engen. Kottner, Oberamtsrichter v. Donaueschingen.

Gottesdienst. — 15. Dezember.

Evangelische Stadt-Gemeinde. 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Fingado. 9 Uhr Südstadt-Kirche: Herr Stadtpf. Brückner. 10 Uhr Kleine Kirche: Herr Dezan D. Bittel. 10 Uhr Stadtkirche: Fr. Oberkirchenrath Dehler. 10 Uhr Schloß-Kirche: Fr. Oberhofprediger D. Helbing. 12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Herr Hofdiakonus Fischer. 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvikar Lic. Kühner. 6 Uhr Südstadt-Kirche: Fr. Stadtvikar Lic. Kühner. Christenlehren: 10 Uhr Südstadt-Kirche: Herr Stadtpf. Brückner. 12 Uhr Erbprinzenstraße 5: Fr. Dezan D. Bittel. 12 Uhr Pfändnerhand-Kirche: Fr. Stadtpf. Fängin.

Wochengottesdienst Donnerstag den 19. Dezember, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvikar Lic. Kühner.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim. 3 Uhr Versammlung der bei Herrn Oberhofprediger D. Helbing konfirmirten Mädchen: Herr Hofdiakonus Fischer. 5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hofsprediger Dr. Hartmann.

Montag den 16. Dezember, Abends 5 Uhr: Bibelstunde, gehalten von Herrn Prälat D. Doll.

Militär-Gemeinde. 12 Uhr Kindergottesdienst Leopoldstraße 9: Herr Militär-Oberpfarrer Fingado.

Diakonissenhaus-Kirche. Samstag den 14. Dezember, Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter. Sonntag den 15. Dezember, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter. Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Evangelische Kapelle des Cadettenhauses. 10 Uhr Gottesdienst: Herr Pfarrer Kamin.

Evangelische Gottesdienste im Stadttheil Mühlburg. 10 Uhr Vormittagsgottesdienst: Herr Stadtpfarrer A. Helbing. 12 Uhr Christenlehre: A. Helbing.

Wochengottesdienst Donnerstag den 19. Dezember, Abends 7 Uhr: Herr Stadtpfarrer A. Helbing.

Evangelische Stadtmisson, Vereinshaus Adlerstraße 23. Sonntagschule im Vereinshaus: Herr Stadtmissonar Lieber. Kindergottesdienst in der Südstadt-Kirche: Herr Pfarrer Maurer. Kindergottesdienst in der Diakonissenhaus-Kapelle: Herr Stadtvikar Braun.

5 Uhr Abendgottesdienst im Vereinshaus: Herr Pfarrer Maurer. Freitag Abends 8 Uhr allgemeine Bibelstunde im Vereinshaus: Herr Stadtmissonar Lieber.

12 Uhr Sonntagschule: Herrenstraße 62. 3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrenstraße 62: Herr Stadtmissonar G. Sünktin. Mittwoch Abends 8 Uhr Bibelstunde. Donnerstag Abends 8 Uhr Bibelstunde Durlacherstraße 32.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhof-Kapelle, Baldbornstraße, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Schulz.

Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Betfaal verlängerte Karlstraße 83, Vormittags 10 Uhr Predigt: Herr Pfarrer Wagner. Montag Abends 8 Uhr Bibelstunde: Herr Pfarrer Wagner.

Katholische Stadt-Gemeinde. Hauptkirche (St. Stephan). 6 1/2 Uhr Frühmesse. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich. 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Layer. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Pfenning. 2 1/2 Uhr Christenlehre für die Knaben. 3 Uhr Besper.

Mittwoch den 18. Dezember. Militärischer Gedenktag von Ruits. 9 1/2 Uhr feierlicher Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim. 9 1/2 Uhr hl. Messe. St. Franziskanerhaus, Grenzstraße 7. Sonntags und Feiertags 8 Uhr Amt mit Predigt. 4 Uhr Dienstbotenversammlung. Werktags 7 Uhr hl. Messe.

Liedfrankfurter. 6 1/2 Uhr Korateamt. 8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Kaiser. 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Linf. 2 1/2 Uhr Christenlehre für die Knaben. 2 1/2 Uhr Adventsandanacht.

St. Vincentius-Kapelle. 8 Uhr Amt. Katholische Kapelle des Cadettenhauses. Samstag Nachmittag 3 Uhr Beichte. 1/2 8 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg). 7 und 8 Uhr Austheilung der hl. Kommunion. 8 Uhr Frühmesse mit Generalkommunion der Christenlehrgeschützigen. 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt. 2 1/2 Uhr Christenlehre. 2 1/2 Uhr Adventsandanacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde. 1/2 9 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Wobenslein.

Methodistengemeinde: im Betfaal Birkel 19 a, Sonntag Vorm. 10 Uhr Predigt. 11 " Kindergottesdienst. Nachm. 5 " Predigt. Abends 8 1/2 " Versammlung für Junglinge und Männer.

Montag Abends 8 1/2 " Gebets-Versammlung. Mittwoch Abends 8 1/2 " Bibelstunde. Am ersten Sonntag im Monat, Abends 8 1/2 Uhr, Temperenz-Versammlung vom Verein des blauen Kreuzes.

Karlsruhe. English Services are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenheim, Kaiser-Allee, on Sundays at 11.— a.m. H. Communion at 8.— a.m. on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer. The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel. Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. O. Flex, Uhlandstrasse 13.

L. Z. Tr. 16. XII. 95. 8 1/2 U. A. Krzch. m. Vortr.

Unserer heutigen Nummer liegt ein Weihnachtsprospekt von J. J. Reiff's Verlag in Karlsruhe bei, welcher besonderer Beachtung empfohlen wird.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.



Vaterländische Ehrenbücher

zum 25jährigen Jubiläum

der großen Zeit des glorreichen

Krieges von 1870/71.



Erlebnisse eines freiwilligen bad. Grenadiers
im Feldzuge 1870/71

von H. Schmitthener, Pfarrer in Schatthausen.

Kriegsfahrten eines freiwilligen bad. Dragoners
anno 1870/71

von H. Wilkens, Dekan in Bödingheim.

Tagebuch eines Kriegsfreiwilligen

vom 5. bad. Inf.-Regt.

von H. F. Lindenmann, Reallehrer in Eitenheim.

Erlebnisse eines badischen Feldartilleristen
im Feldzuge von 1870/71

von H. Hebe, Gr. Oberamtmann in Weinheim.

Aus dem Tagebuch eines badischen Pioniers

Schilderung der Belagerungen von Straßburg, Schlestadt,
Neubreisach und Belfort, sowie der dreitägigen Schlacht bei
Belfort im Kriege 1870/71

von J. Jais, techn. Assistent in Heidelberg.



In eleg. Origineleinband jeder Band R. 1.80



Nicht die Geschichte des großen Krieges wird hier erzählt, sondern Einzelne erzählen in einfacher schlichter Weise ihre persönlichen Erlebnisse, und sie haben nicht nur viel erlebt, sie verstehen auch, recht anschaulich und gut zu erzählen. Die Bücher haben Allerhöchste Anerkennung gefunden und sind von der Presse ohne Unterschied warm empfohlen. In keiner Militärvereins-, Schüler-, Volks- u. Bibliothek dürfen diese Kriegsbücher fehlen, in jedem Hause verdienen sie den Ehrenplatz. Als Festgeschenke für alte und junge Soldaten, für Männer und Knaben eignen sie sich wie kaum etwas anderes.



Erlebnisse eines freiwilligen badischen Grenadiers im Feldzuge von 1870/71 von H. Schmitthener

Berleinerte Einband

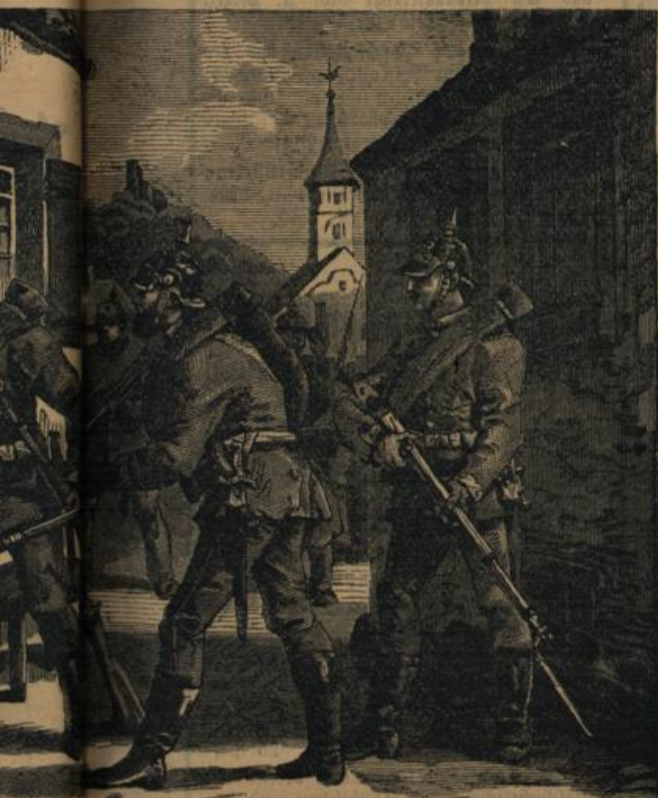
Zu haben in Buch



Badener * * *

im Feldzuge 1870/71.

Persönliche Erlebnisse und Erinnerungen.



Meine Erlebnisse als Kriegsfreiwilliger
bei den badischen schwarzen Dragonern
von Julius Hork, Weinhändler in Karlsruhe.

Aus dem
Kriegstagebuch eines freim. bad. Unteroffiziers
vom 5. bad. Inf.-Regt.

von F. A. Roth, Hauptlehrer in Karlsruhe.

Erlebnisse eines badischen Trainsoldaten
von S. Huffer, Schreinermeister und Bienenzüchter in Hochstetten.

Erlebnisse eines badischen Kriegsführers
von Friedrich Mampel, Landwirt in Kirchheim.

Erlebnisse eines Soldaten vom 4. bad. Inf.-Reg.
von Ernst Hänsler, Kunstmaler in Steinen i. B.

Erlebnisse eines badischen Bibelboten
von J. G. Kuh, Gärtner im Hardthaus.

—: Gebunden jeder Band M. 1.20 :—

Aus den Urteilen der Presse.

„Die bad. Division hat besonders Glück darin gehabt, in den Reihen ihrer Mitkämpfer von 1870/71 Leute zu finden, die ihre Erlebnisse in einer Weise veröffentlicht haben, der wir vom patriotischen Standpunkte aus ganz besondere Achtung schenken müssen. Gerade der jetzt unter dem Einflusse der materiellen Zeitströmungen heranwachsenden Jugend kann die edle Begeisterung jener Zeit nicht genug als Beispiel vorgehalten werden. Es sind vortreffliche Bücher, welche die weiteste Verbreitung in Volk und Heer verdienen.“

(Militär-Zeitung.)

„Für den alten badischen Soldaten muß es eine Freude sein, durch eine solche lebendige wahrheitsgetreue Schilderung an die Ehrentage unserer wackeren Kämpfer erinnert zu werden; die Strapazen und Entbehrungen verschwinden gegenüber den erzielten gewaltigen Erfolgen.“

(Bad. Mil. Ver.-Blatt.)



Erlebnisse freiwilligen
badischen Grenadiers
im Feldzuge 1870-71.
v. Schmitthener



Karlsruhe
J.J. Reiff's Verlag.

kleinste
Einbanddecke zum

ben in Buchhandlung.

Volkserzählungen von Oskar Häder. 2. Aufl. 3 Bänden mit je e. Titelbild. Geb. jed. 75 Pf.
1. Bänden: Hohe Wäner. Zwei Erzählungen für das Volk (Der alte Deffauer und der kluge Bäckermeister. — Aus der Chronik der Matthiasgasse). 2. Bänden: Wer Wind säet, wird Sturm ernten. Eine Erzählung aus den Tagen unserer Großväter. 3. Bänden: Ein jedes Dach hat sein Nagel. Drei Erzählungen aus zwei Jahrhunderten (Eine neue Residenz [Gründung Karlsruhe's]. — Glück im Unglück. — Kreuz und Halbmond).

Notburga. Ein Bild a. Badens Sagenwelt v. W. Glöck. Geb. 60 Pf.
Ein interessantes Bändlein, in welchem ein Stück ältester badischer Sagenwelt dem Leser vorgeführt wird. Inhalt: Die Notburga. — Notburga. — Die Notburga-Kirche. — Die Notburga-Sage.

Lutherbüchlein für Schule u. Haus v. H. Mayer, Pfarrer. Mit schönen Bildern. Geb. 30 Pf., in Partiebezug 20 Pf.

Gustav Adolf, König von Schweden. Von J. Thoma. 50 Pf.
Partiepreise: 10 Expl. à 45 Pf., 25 Expl. à 40 Pf., 50 Expl. à 35 Pf., 100 Expl. à 30 Pf.

Gustav-Adolf-Spiel von J. Thoma. 2. Ausg. Pr. M. 1, zu Aufführungen. Partiepreise.

Aus den Erlebnissen und Erinnerungen eines badischen Offiziers von E. Weh, Oberst a. D. geb. M. 2, eleg. geb. M. 3

Fünfundzwanzig Jahre. Ein Festspiel zur Erinnerung an d. großen Krieg von Dr. J. G. Weh. 60 Pf.

Der deutschen Frauen Heldenwerk. Kleines Festspiel z. Gedächtnis d. Jahre 1870/71. In drei Bildern. 80 Pf.

Der Krieg in Deutsch-Südwestafrika von Professor H. Giltroff, 60 Pf.

Das Vaterunser auf dem Lebenswege. Von Dr. Gotlob Mayer, Pastor. In eleg. Ausstattung 40 Pf.

Dr. Martin Luther in seiner Bedeutung für das deutsche Volk. Von H. Th. Haldschmidt, Pfarrer. Geb. 50 Pf.

Gottes Lob aus Kindermund. Gebete, Lieder und Demsprüche für die lieben Kleinen vom 5. bis 9. Jahr, gesammelt von H. Wilhelmi, Pfarrer. Kart. 30 Pf., geb. 20 Pf.

Dreißig Bibelsprüche mit Initialen für die Sonntage von Advent bis Pfingsten. In Umschlag M. 1.

Zur Erinnerung an August Eisenlohr, Pfarrer in Bernsbach. Von Prof. W. Frommel. 50 Pf.

Jugend-Erinnerungen von H. Hagenmeyer, Pfarrer in Hugsweier. 25 Pf.

Eine Konfirmationsgeschichte von J. Thoma. Zum Verteilen an Konfirmanden.

Maria und Martha. 2 Konfirmandinnen. Zum Verteilen an Konfirmandinnen. à 10 Pf., 50 Expl. M. 3, 100 Expl. M. 5.

Der Volksstaat oder was wollen die Sozialdemokraten? Ein Kirchweihgespräch. 5 Pf. (100 Expl. zum Verteilen an Arbeiter M. 1,30 mit Porto.)

Viel Gutes kann in einer Gemeinde gewirkt werden durch Verteilung dieser überzeugend geschriebenen zeitgemäßen Schrift.

Vierzig Choralvorspiele.

Zum Gebrauch beim Gottesdienst komponiert

von **A. Barner**.

Großh. Hoforganist und Seminar-Musikoberlehrer.

Preis 2 Mark.

Ein anerkannt vorzügliches Werk des bekannten Verfassers.

Karlsruher Liederbuch. Liederammlung für die Schule.

Auf Veranlassung des Rektorats (Karlsruhe) bearbeitet von J. Jäger, Hauptlehrer und Stadtorganist. 1. Heft. 3. Aufl. 40 Pf. 2. Heft. 2. Aufl. 40 Pf. Ausgabe f. d. Lehrer M. 1

Singübungen zu dem „Karlsruher Liederbuch“ bearbeitet von J. Jäger. 12 Wandtafeln, aufgezoogen und lackiert mit Vorrichtung zum Aufhängen. Preis M. 10.— (Verpackung M. 1,50).

Handbuch für den Unterricht in der Geographie von J. Meiner. 3. Aufl. I. Teil: Allgemeine Geographie. II. Teil: Deutschland. III. Teil: Europa. VI. Teil: Die fremden Erdteile. Jeder Teil 50 Pf.

Kartenskizzen. Beigabe zum „Handbuch für den Unterricht in der Geographie“ von J. Meiner. 1. Heft: 2. Aufl. Europa. 75 Pf. 2. Heft: Die fremden Erdteile. 50 Pf.

Geographiebüchlein für die Hand der Schüler von J. Meiner. 1. Heft (VI. Schuljahr): Deutschland. 20 Pf. 2. Heft (VII. Schuljahr): Europa. 20 Pf. 3. Heft (VIII. Schuljahr): Die fremden Erdteile. 20 Pf. 4. Heft: Allg. Geographie. 30 Pf.

Goethe's Dichtung und Wahrheit. Literaturgeschichtliches Lesebuch für die Oberklassen höherer Lehranstalten herausgegeben von Ludwig Levin, Direktor der höh. Mädchenschule in Baden-Baden. 2. Aufl. Wvbd. 80 Pf.

Neues Lehrbuch der engl. Sprache von Johann Pöhl, früherem I. Lehrer und Leiter der ev.-luth. St. Martin-Schule in Cape Town. I. Teil: Lese-, Schreib- und Sprechschule. Leinwandband M. 2,40.

Lehrplan des evang. Religionsunterrichts in den Volksschulen. 3. Auflage. 60 Pf.

Kleine Bibelkunde für Schule und Haus. Einzelpreis 15 Pf., in Partien von über 25 Exempl. à 10 Pf.

Der Katechismus für die evang.-prot. Kirche im Großherzogtum Baden. Für den Konfirmandenunterricht und für die Christenlehre schriftgemäß ausgelegt von H. Wilhelmi, Pfarrer. Geb. M. 1,50, geb. M. 1,80.

Kurze Geschichte des kirchl. Liedes und Gesanges mit besonderer Beziehung auf das Gesangbuch für die ev.-prot. Landeskirche im Großh. Baden von H. Wilhelmi, Pfr. 40 Pf.

Auswahl von Liedern und Liederstellen aus dem Gesangbuch f. die ev.-prot. Kirche des Großh. Baden zum Gebrauch für den Katechismus-Unterricht in Kirche und Schule. 30 Pf.

Grundriß der Pädagogik Luthers v. W. Glöck, Pfarrer. 60 Pf.

Kaiserfeier für Schulen. Mit 4 Melodien in Noten. Von J. Thoma, Professor in Karlsruhe. Geb. 50 Pf.

Die Lutherfeier in der Schule. Von J. Thoma, Professor in Karlsruhe. 30 Pf.

Kleiner Lehrerspiegel für Amt, Haus und Gesellschaft. Von einem württembergischen Schulmeister. Geb. 60 Pf.

Führer durch die Flora von Karlsruhe und Umgegend von J. Knecher. Leinwandband M. 1,50.

Führer durch den Gr. Botanischen Garten von Karlsruhe von Gustav Sommer. Mit einem Plan. 80 Pf.

Katechismus der Armenpflege von W. Senferl, Pfr. Gebunden M. 1.

In höchst ansprechender Frage- und Antwort-Form werden die Gebiete der Armenpflege besprochen und den Erklärungen oft überraschend gut gewählte Bibelsprüche und Aussprüche aus hervorragenden Fachschriften hinzugefügt. Armenfreunden und -Pflegerinnen möchten wir das Büchlein bestens empfehlen. (Monatsh. f. i. Wiss.)

Lehrbuch einer Neuschrift.

Stenografisches System mit Zahlensystem von F. Ludwig, Rechtsanwalt in Karlsruhe. Leinwandband M. 2.—

Die einfache Buchführung in Form eines Vortrags mit 22 Beispielen und das Kostenberechnen für Gewerbetreibende mit 27 ausführl. Beispielen bearbeitet von Jul. Emle, Gewerbeschulhauptlehrer. 75 Pf.

Prakt. Einführung in die kaufmännische Buchführung. Ein theoret.-prakt. Leit-faden z. schnellen und leichten Erlernung der einfachen u. doppelten Buchführung. von H. Heigel. Herabgesetzter Preis M. 1.—

Katechismus der einf. und dopp. Buchführung und der Lehre von den Conto-Correnten für kaufmännische Bildungsanstalten und zum Selbstunterricht von H. Heigel. Herabgesetzter Preis M. 1.—

Katechismus der Buchführung und des Wechselrechts zum Gebrauche an Handelsschulen, zum Selbstunterricht und als Nachschlagebuch für praktische Kaufleute von H. Heigel. Herabgesetzter Preis M. 1.—

Anleitung z. Geschäfts- u. Buchführung für landwirtsch. Consumvereine von Schmid, Dekonomierath. Geb. M. 2,40.

Die badische Imkerschule.

Lehrbuch der gesamten Bienenzucht von J. Roth, Hauptlehrer und Leiter der Imkerschule in Eberbach. M. 3, eleg. geb. M. 4

Ein anerkannt ganz vorzügliches Imkerbuch.

Grundriß der Bienenzucht.

Ein Leit-faden für den ersten Unterricht in der Bienenpflege

von G. M. Schweickert, Oberlehrer am Seminar I in Karlsruhe. 2. Aufl. 60 Pf.

Von Pfahlbauten und von sumerischen Göttersagen. Ein Beitrag zur Beleuchtung wissenschaftlicher Angriffe auf den Christenglauben von H. Kober. 25 Pf.

Der Ausserbüchlichkeitglaube, belegt mit geschichtlichen, philosophischen und biblischen Zeugnissen von Joh. Erles. 60 Pf.

Die Predigtweise Luthers. Ein Spiegel f. die mod. Predigt v. W. Glöck, Pfr. 30 Pf.

Die Wellhausen'sche Pentateuchtheorie in ihren Grundz. dargestellt u. auf ihre Haltbarkeit geprüft v. G. Schumann, Pfr. M. 1,20.

Die geschichtliche Entwicklung des römisch-kathol. Kirchenbegriffs, Vortrag von W. König, Stadtpfr. in Heidelberg. 50 Pf.

Die objekt. Wahrheit des Gottesglaubens, Vortrag v. G. Hörber, Pfr. in Hemsh. 50 Pf.

Das theologische System von A. C. Biedermann, nach der zweiten Auflage seiner christlichen Dogmatik, in Kürze dargestellt und beleuchtet. Vortrag von Wilhelm Karl, Pfarrer in Egringen. 50 Pf.

Die Erkenntnistheorie von N. A. Lipsius, verglichen mit derjenigen N. C. Biedermann's und A. Ritschl's. Vortrag von Karl Hub, Pfr. in Obergimpert. 50 Pf.

Die kirchliche Bedeutung der Arbeiterversicherung. Referat auf der Diözesansynode Neckargemünd von J. Falk, Pfr. in Heddesbach. 60 Pf.

Allgemeine botanische Zeitschrift

für Floristik, Systematik, Pflanzengeographie u. s. w.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner

herausgeg. von J. Knecher.

Monatlich ein Heft von 12-24 gr. Ottavseiten in Umschlag.

Preis jährlich 6 Mark.

Wochenzeitung für Stadt und Land

herausgegeben von J. J. Reiff.

Erscheint jeden Donnerstag und kostet bei den Agenten 60 Pf., bei der Post bestellt 80 Pf., bei direkter Zusendung unter Streifband 90 Pf.

Beste Zeitung für den Landmann und Alle, die wenig Zeit und Lust haben, die meist mit Partehandel und für den einfachen Mann unverständlichem Stoff ausgefüllten Tageszeitungen, zu lesen. Man lasse sich von der Expedition Probenummern schicken und überzeuge sich selbst von dem reichen Inhalt der eigenartigen Zeitung!

Für Anzeigen, welche für die Landbevölkerung berechnet sind, sehr zu empfehlen! Viele Orte mit 50-150 Abonnenten.

Zur Herstellung von Druckarbeiten jeder Art

von der einfachsten Visitenkarte bis zum umfangreichsten Werke hält sich bestens empfohlen die

Schuldruckerei J. J. Reiff.



**Bu
Festgeschenken
vorzüglich geeignete Bücher:**

Neueste Schriften

von **Albrecht Thoma**, Professor.

Unterm Christbaum.

Weihnachtsgeschichten von **Albrecht Thoma**.
Geh. M. 3.—, in prächtigem Einband M. 4.—.

Albrecht Thoma, der Säger des „Gustav Adolf“, ist auch als Erzähler bekannt im Norden wie bei seinen süddeutschen Landsleuten. In einer Reihe von Zeitschriften wurden seine gemütvollen Erzählungen, besonders seine schönen Weihnachtsgeschichten von jung und alt mit Spannung erwartet und mit Freude gelesen.

Die schönsten seiner Weihnachtsgeschichten hat nun der Verfasser gesammelt und mit manchen neuen vereint zu einem stattlichen Bande, welcher 24 Erzählungen aus fast allen christlichen Jahrhunderten bringt, vom „Ersten Christbaum“ anno 150 im päpstlichen Romerstädtlein Vopodunum bis zur „Christbescherung der Frau Konig“ in der modernen Großstadt. So kann man sich an den Vorzügen des Dichters, der anschaulichen realistischen Darstellungsweise, der edel volkstümlichen Sprache, der freundlichen, zugleich tief ernsten und doch auch wieder schalkhaft humorvollen Lebens-Auffassung in ungehörtem Genuße nachhaltig erfreuen. Wie ergreifend ist doch das erste und letzte Stück: „Unterm Christbaum“ und „Berühmte Dichter“! Wie märchenhaft lustig „Die Waisenkinder“! Wie erschütternd die „Salzburger Weihnachten“! Wie anmutig lieblich „Der Reikentock auf der Wandererschaft“! Weihnachtsgeduld liegt über allen, Tannengrün und Kerzenglanz leuchtet dem Leser aus jeder Geschichte entgegen. Es ist nicht tadelnder Flitter, der so oft unter diesem Namen sich anpreist und für Kinder oder weihnachtlich gestimmte Kindergemüter sich für gut genug hält, sondern es sind echte Weihnachtsgeschichten für groß und klein, Erzählungen, welche nicht erst Weihnachtstimmung voraussetzen, um zu gefallen, sondern welche hellste Weihnachtstimmung erzeugen.

Dem Zweck und Charakter des Buches entsprechend ist es nun auch festlich ausgestattet mit Bilderschmuck und originellem Prachtband.

Großes Weihnachtsspiel.

60 Seiten. M. 1.—.

Kleines Weihnachtsspiel.

40 Seiten. 75 Pf.

In der Weiße des **Gustav-Adolf-Spiels** ist hier die hl. Geschichte in kirchlich-dramatischem Gewande und auf weltgeschichtlichem Hintergrunde in edler volkstümlicher Sprache dargestellt. Die Dauer des „Großen Spiels“ ist 2, die des „Kleinen“ 1 1/2 Stunden, jenes mit 36, dieses mit 24 Personen. Die Ausführung ist einfach und leicht, für Stadt und Land eingerichtet.

Kinder-Weihnachtsfeier

für Schule, Kirche und Haus in Stadt und Dorf.
Mit 16 Melodien in Noten. 2. Aufl. 75 Pf.

Das Ansprechendste und Eindringlichste, das wahrhaft Weihnachtliche aus Bibel und Gesangbuch, geistlicher und weltlicher Dichtung, erhabener und heiterer Art ist hier gesammelt und zu einem einheitlichen, aber wechselvollen oratorienmäßigen Ganzen verbunden. Text und Melodie sind bekannt und leicht fasslich. Die Aufführung für die verschiedensten Zwecke und Verhältnisse, für reiferen Ernst oder kindlichere Fröhlichkeit ist ermöglicht durch mannigfache Auswahl aus mehr als hundert Nummern. Zur Erleichterung sind 13 Programme beigegeben.

Unsere Geschichten.

Erzählungen für Kinderpflege und Kinderstube,
wie auch für die Sonntagschule.

3. Aufl. Geh. M. 3.50, in eleg. Geschenkeband M. 4.50.

Eine dankenswerte Gabe aus dem Mutterhaus für Kinderpflege in Nonnenweier, bestehend aus 180 nach Erfahrung der in Nonnenweier gebildeten Klein-Kinder-Pfegerinnen an dem Herzen und Verständnis der Kinder benährtesten, von der geschickten Hand des als christlichen Pädagogen rühmlichst bekannten Schuldirektors **M. G. W. Braub**, † Inspektor der Nonnenweierer Anstalten, zusammengestellten Geschichten, die geeignet sind, die Liebe zu Gott und ihrem Erlöser und den Gehorsam gegen denselben ins Gemüt der Kleinen zu pflanzen und darin zu pflegen und ein frisches, fröhliches, kindlich natürliches Wesen zu fördern. Alle, die mit Kindern zu thun haben, besonders auch Mütter, denen oft der Stolz zum Erzählen für ihre Kinder ausgeht, haben an diesem Buch eine reiche Fundgrube, die sie in den Stand setzt, die immer wiederkehrende Bitte der Kleinen: „Erzähle uns eine Geschichte!“ in ausgiebigem Maße und in pädagogisch richtiger Weise zu erfüllen.

Unter einem Dach.

Erzählung von **Maria Rebe**.

Geh. M. 2.—, in eleg. Geschenkeband M. 2.75.

Die wohlbekannte Verfasserin behandelt im lieblichen Gewande einer lebensvollen, fesselnden Erzählung die **Sonntagsfrage**, zum Sabbatfrieden und Sabbatruhe labend.

Am Strengbach.

Erzählung von **Maria Rebe**.

Geh. M. 2.—, in eleg. Geschenkeband M. 2.75.

Auch hier hat die Verfasserin als äußerst gewandte Erzählerin und seine Kennerin des Volkslebens glücklich in das volle Volksleben hineingegriffen. Hier kommt es ihr besonders auf Hebung des Volkswohles und Ausgleichung der Klust, die zwischen Arm und Reich besteht, an und giebt damit einen wertvollen Beitrag zur Lösung der sozialen Frage.

Pontius Pilatus.

Ein Zeitbild von **A. Schnab**.

M. 1.20, eleg. geb. M. 1.80.

Lebensbild des römischen Landpflegers, der unsern Herrn und Heiland verurteilt hat. Außerordentlich interessantes Buch, zu Festgeschenken, namentlich auch für reifere Knaben sehr geeignet.

Dr. Martin Luther

nach seinem äußern und innern Leben dargestellt
von **H. F. Fedderhose**.

4. Aufl. Mit dem Bilde Luthers in Lichtdruck.

Geh. M. 2.—, in eleg. Geschenkeband M. 3.—.

Eines der besten, hinsichtlich seines Inhaltes und seiner schönen soliden Ausstattung aber ist es unübertroffen das billigste aller erschienenen Lutherbücher.

Wie herrschest Du?

Eine Frage, besonders an die Frauenwelt. Den
Freundinnen junger Mädchen gewidmet von
Adelh. Eberhardt-Güch.

Häblich kartoniert M. —80.

Eine lebensfrische Erzählung aus der gewandten Feder der wohlbekannten Verfasserin des „Nathanael Traugott“, welche die brennende Dienstbotenfrage in dem Schicksal zweier junger Mädchen, die ihren ersten Dienst in der Großstadt antreten, vortrefflich illustriert.

Dein Reich komme!

Predigten von Advent bis Septuagesimä, geh.
in der Anstaltskirche zu **Altenau v. Georg Hafner**,
Pastor in **Elberfeld**.

Geh. M. 1.50, eleg. geb. M. 2.—.

Mein Reich ist nicht von dieser Welt!

Predigten von **Septuagesimä bis Erntedankfest** von
A. Eisenlohr, † Stadtpfr. in **Gernsbach**.

Geh. M. 1.50, eleg. geb. M. 2.—.

Trachtel am ersten nach dem Reiche Gottes!

Pfingst- und Trinitatispredigten v. **F. W. Schmidt**,
Prälat in **Karlsruhe**.

Geh. M. 1.50, eleg. geb. M. 2.—.

Vorliegende 3 Bände sind der I., II. und III. Teil des Wertes: „Das Reich Gottes und seine Gerechtigkeit“. Ein Jahrgang Predigten über die freien Texte der badischen Perikopenreihe. Jeder Band ist für sich abgeschlossen und wird einzeln abgegeben. Die allgemein hochgeschätzten Verfasser machen eine besondere Empfehlung der Bücher überflüssig.

Das christliche Haus.

Predigten von **Dr. Gottlob Mayer**, Pastor in **Steppen-Mariensfließ**. Groß 4°-Format, Prachtband
mit dem feinen Titelbilde: „Siehe, ich stehe vor
der Thür und klopf an!“ M. 10.—.

Der reiche gebiegene Inhalt und die prächtige Ausstattung eignen das Werk namentlich auch zu einem Hochzeitsgeschenk allerersten Ranges für christliche Eheleute von bleibendem Wert, das reichen Segen stiften wird.

Die Seligpreisungen.

Eine Festgabe von **Dr. Gottlob Mayer**, Pastor.

Geh. M. 1.50, eleg. geb. mit rotem Schnitt M. 2.75, in
reichem Geschenkeband mit Goldschnitt M. 3.—.

Ein hervorragender Theologe giebt diesen Predigten des hochbegabten Verfassers das Zeugnis, daß in ihnen „das Gold der göttlichen Wahrheit in meisterhafter Form“ enthalten sei. Feine Ausstattung.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.